

Letzte Meile

„Ein Kunststück, nüchtern und sprachgewaltig zugleich.“

(Annette Wieners)

SOCIETÄTS
VERLAG

PRESSE
Frankenallee 71-81
60327 Frankfurt am Main
Tel (069) 75 01 45 45
Fax (069) 75 01 45 11
E-Mail presse@societaets-verlag.de
www.societaets-verlag.de

Das Watt, das Meer, die Berge, der Wind: Die Natur ist groß in dieser Geschichte, manchmal tröstlich, manchmal gnadenlos. In Maria Knissels neuem Roman **„Letzte Meile“** geht es ums Weiterlebenmüssen. Denn Samuel und Marlene haben ihre Tochter verloren, und plötzlich gibt es keine Gemeinsamkeit mehr.

Während sich Freunde und Kollegen um Normalität bemühen, wird für das Paar jeder Tag zu einer riesigen Kraftanstrengung. Er, der Zugvogelexperte, will sich mit Bildern der Tochter umgeben, sie, die toughe Windkraftingenieurin, erträgt nicht einmal den Gedanken. Sie stürzt sich in die Arbeit, er verschweigt ihr, dass er keine mehr hat. Samuel zieht aus dem gemeinsamen Haus in eine alte Kate in Husum und kämpft um seine Würde. Marlene findet einen alten Wanderführer mit persönlichen Notizen ihrer Tochter und beschließt ohne Vorbereitung, mit dem Zug nach Berchtesgaden zu fahren und loszuwandern. Mit dem irrsinnigen Ziel, die gekennzeichnete Tour zu Fuß über die Alpen zu gehen. Und schließlich ist da noch Erik – der unbekannte Freund von Teresa –, der in ihren letzten Wochen an ihrer Seite war und von dem die Eltern bislang nichts wussten.



Das Cover schicken wir Ihnen auf Wunsch gerne in elektronischer Form zu. Übrigens finden Sie die Dateien auch unter der Rubrik „Presse“ auf unserer Website.

Berührend und unglaublich einfühlsam erzählt **Maria Knissel** die Geschichte eines Paares, das sich erst ganz verlieren muss, um wieder zueinander zu finden. Durch Perspektivwechsel zwischen Marlene und Samuel werden die Leser immer tiefer in die Bewältigungsstrategien und Ereignisse hineingezogen, sodass sich eine große Nähe zu den Protagonisten einstellt. Was passiert, wenn die eigene Welt aus den Angeln gehoben wird? Wenn eine Beziehung nach dem Tod des Kindes einfach auseinanderbricht? Ein Buch über Verlust, Einsamkeit und ungeheuren Schmerz, aber auch über ein „Zurückfinden“ ins Leben und eine Liebe, die die tiefste Trauer überwindet. Eine Geschichte von zwei Menschen, die über Grenzen gehen müssen, um sich als Paar neu zu finden.

Für die Recherche zu ihrem vierten Roman war **Maria Knissel** viel unterwegs: Mehrere Wochen lang wanderte sie mit dem Rucksack auf der „Via Alpina“ durch die Alpen. In Bremerhaven lernte sie bei einem „Helicopter Underwater Escape Training“, wie man sich aus einem ins

Meer abgestürzten Hubschrauber rettet. Und im schleswig-holsteinischen Watt war sie mit einem Ornithologen der Schutzstation Wattenmeer unterwegs, Vögel zählen. Viele dieser Orte und Begebenheiten spielen auch in ihrem Roman eine Rolle.

„Immer war es ganz anders, als ich es mir vorgestellt hatte“, sagt sie. „Das eigene Erleben ist das beste Mittel gegen Klischees beim Schreiben.“

Nur auf eine Windkraftanlage ließ man sie nicht – sie ist nicht schwindelfrei.

„**Letzte Meile**“ erscheint im Broschur-Format (12,5 x 19cm) und kostet 14 Euro.

Maria Knissel wuchs im Sauerland auf, studierte und arbeitete in Berlin und in Südhessen. Seit 2015 lebt sie in Kassel. Ihr Debüt „Der Klarinettist“ erschien 2007, mit den Romanen „Drei Worte auf einmal“ (2012) und „Spring!“ (2015) wurde sie überregional bekannt. Sie leitet die „Textwerkstatt im Literaturhaus Nordhessen“, ist Vorstandsmitglied des Literaturhauses Nordhessen und Teil der Initiative „Autoren helfen“. Für „**Letzte Meile**“ erhielt sie ein Stipendium des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst.

Maria Knissel

Letzte Meile

Societäts-Verlag 2019

304 Seiten, Broschur

€ 14 (D) / € 14,40 (A)

ISBN: 978-3-95542-345-2